Melotron, Der Anfang

Und noch mal tausend Meilen voran
ber den Laufsteg
Auf dem ein Stern entsteht
Der ber dem Meer aufgeht
Vorbei an toten Galaxien
Lassen wir uns treiben
Wo man die Zeit vergit
Wo alles klter ist

So komm und warte nicht
Dies ist der Anfang
Komm und warte nicht
Dies ist der Anfang

Und noch mal tausend Meilen von hier
Sind wir wie Gtter
So strahlend schn
Ein Phnomen
Kein Wunder, da uns niemand mehr glaubt
Wir sind vollkommen
Wir sind ein Kunstprodukt
Von dir verlangt und aufgebaut

So komm und warte nicht
Dies ist der Anfang
Triff die Entscheidung
Dies ist der Anfang
Von deinem Ende
Ich bin es nicht

Und noch mal tausend Fragen von dir
Die nichts bedeuten
Ich kann dich nicht mehr hren
Willst du dich selbst zerstren?

Dann komm und warte nicht
Dies ist der Anfang
Triff die Entscheidung
Dies ist der Anfang
Von deinem Ende
Ich bin es nicht

Vielleicht sind tausend Meilen zu weit
ber den Laufsteg
Auf dem nichts heilig ist
Und man sich selbst vergit
Denn noch mal tausend Jahre von hier
Fllt die Entscheidung
Und es wird weitergehen